

PRESSEMITTEILUNG #101 - 25.04.2024

Niclas Dürbrook:

Rechte Gewalt darf in Schleswig-Holstein nicht zum Alltag gehören

Zur heutigen Veröffentlichung des ZEBRA-Monitorings zu rechten Angriffen in Schleswig-Holstein erklärt der Sprecher der SPD-Landtagsfraktion für innere Sicherheit und gegen Rechts, Niclas Dürbrook:

„Die Zahlen des ZEBRA-Monitorings sind ebenso erschreckend wie wichtig. Rechte Gewalt darf in Schleswig-Holstein nicht zum Alltag gehören, sie tut es aber derzeit. 187 erfasste Betroffene sind 187 zu viel. Das ZEBRA-Monitoring ist eine extrem wertvolle Ergänzung zur polizeilichen Statistik. Es muss Ziel bleiben, das mutmaßlich große Dunkelfeld bei rechten Angriffen noch besser auszuleuchten und möglichst allen Betroffenen ein Unterstützungsangebot machen zu können. Denn rechte Gewalt ist kein individuelles Problem, sondern immer auch ein gesellschaftliches.

Das Monitoring unterstreicht, welche wichtige Rolle ZEBRA in Schleswig-Holstein einnimmt. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die engagierte Arbeit.“